

Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

VfR Jettingen : SV Ettenbeuren 46 II
Sonntag, 15.10.2023, 17:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim VfR Jettingen

Großer Jubel herrschte am Sonntagnachmittag, als das Schlussspiel Schüssler / Erlenbaur nach 3 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des VfR Jettingen im Match der Herren Bezirksklasse C Gruppe 5 Günzburg Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) einführte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SV Ettenbeuren 46 II, das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:36) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Mustafa Baygül, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Das Spiel lief wie folgt ab: Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Schüssler / Erlenbaur und Strauß / Schwegler, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewannen Baygül / Feuchtmayr die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Kuhn / Schmid und Schwegler / Miehe, die Kuhn / Schmid letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mustafa Baygül überzeugte im Match gegen Matthias Rank, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gab Alfred Schüssler bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Philipp Strauß noch ab und quittierte eine Niederlage im Entscheidungsdurchgang. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 3:0-Sieg gelang es Alexander Erlenbaur den Gastspieler Andreas Schatzinger in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Elmar Kuhn gewann gegen Andreas Schwegler mit 3:2. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Werner Feuchtmayr gegen Thomas Miehe hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Die richtige Taktik hatte Andre Schmid beim 3:0-Sieg gegen Johannes Schwegler ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Mustafa Baygül gewann sein Spiel gegen Philipp Strauß überzeugend und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Matthias Rank war für Alfred Schüssler am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte nachfolgend Alexander Erlenbaur letztlich parat, um Andreas Schwegler final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 9:11, 7:11. Das musste man neidlos anerkennen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Zwei Sätze lang fand danach Elmar Kuhn gegen Andreas Schatzinger das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das auf Basis der TTR-Werte auch als ausgeglichen erwartete Spiel doch noch mit 10:12, 10:12, 11:5, 12:10, 11:8 gewann. Die richtige Herangehensweise hatte Werner Feuchtmayr beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Johannes Schwegler von Beginn an. Es war ein langes Spiel, bis Andre Schmid seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Miehe quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Beachtenswert war das

Ergebnis des fünften Satzes, den Miehle mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nur einen Satz verloren Schüssler / Erlenbaur bei ihrem Sieg in vier Sätzen gegen Rank / Schatzinger und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Ein umkämpfter Teamerfolg für den VfR Jettingen war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der VfR Jettingen nun ein Punkteverhältnis von 4:2 auf dem Konto, während der SV Ettenbeuren 46 II nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TSV Burgau II (VfR Jettingen) bzw. gegen den SV Unterknöringen III (SV Ettenbeuren 46 II).

Statistik:

VfR Jettingen

Doppel: Schüssler / Erlenbaur 1:1, Baygül / Feuchtmayr 1:0, Kuhn / Schmid 1:0

Einzel: M. Baygül 2:0, A. Schüssler 0:2, A. Erlenbaur 1:1, E. Kuhn 1:1, W. Feuchtmayr 1:1, A. Schmid 1:1

SV Ettenbeuren 46 II

Doppel: Rank / Schatzinger 0:2, Strauß / Schwegler 1:0, Schwegler / Miehle 0:1

Einzel: P. Strauß 1:1, M. Rank 1:1, A. Schwegler 1:1, A. Schatzinger 1:1, J. Schwegler 0:2, T. Miehle 2:0